

Willkommen im Passwortgeschützten Bereich

Liebe Freunde, Gäste und Bekannte

Auf dieser Seite möchte ich euch gerne mit den aktuellen und speziellen Infos vom Hexenkessel versorgen.

Diese Infos sollen u.a. zu einer guten Vorbereitung und zum erfolgreichem Angeln bei eurem nächsten Dalsfjord-Trip beitragen.

Die hier erscheinenden Infos sollen der Öffentlichkeit nicht zugänglich sein.

Aktuell

29.05.15

Jetzt versuch ich mal, das Erlebte der letzten Wochen in groben Zügen komprimiert wiederzugeben:

Viele Gäste, alle Hütten voll - viel erlebt, gesehen, gelernt. Doch zuerst noch ein grosses Lob an den Grossteil meiner Gäste . . . nämlich an all diejenigen, die mich mit leuchtenden

Lichtern und weithin sichtbaren Oktopussen an farbenprächtigen Weihnachtsbäumen verschont haben. Seit es diesen passwortgeschützten Bereich gibt, haben doch so etliche Gäste gelernt das Fjordangeln und Meeresangeln so unterschiedlich sind wie die Farben Schwarz und Weiss. Nur noch hin und wieder verscheuchen einzelne Angler ganz gezielt - und auch zum Leidwesen der anderen Bootsinsassen mit ihren bunten Chinagetüddel sämtliche im Umkreis anwesenden Fische und mich . . . Aber solange dann nicht noch der nervmordende 4-wörtige Spruch: keine-Fische-im-Fjord abgesetzt wird, ist es zu ertragen.

Es gab viele gute Fische, aber auch viele kleine und schöne Fische. Nicht selten war die Angelei überaus gut und am nächsten Tage wieder überaus schlecht. An manchen Tagen halten uns die Fische zum Narren und stupsen den Köder nur an, als könnten sie sich es sich erlauben wählerisch zu sein und nur den Chreme-dela-Chreme-Happen zu naschen.

Naja daran ändern wir nix . . . oder doch ?

Ja kann man in dem man experimentiert und entweder den Chreme-dela-Chreme-Happen serviert oder rumtüftelt mit Bleien, Posen, Haken, Technik, Ködern und viel Elan. Manchmal reicht schon ein einfacher Umbau der Montage . . . wie immer wieder einige einzelne Angler hier sehr eindrucksvoll beweisen.

In geschätzten 95% aller "Fälle" wird leider nicht wirklich experimentiert, sondern nur relativ eintönig mit Pilkern und Gummis rumhandiert. Für die 14 Gebote werde ich von einigen (wenigen) regelmässig ausgelacht. Gut so . . dann bleiben die dicken Pollis eben noch drin für die anderen die mehr dran glauben als an das die Welt ne Kugel ist.

Ach bevor ich es noch vergesse: Die Makrelen sind da ! Und damit auch Raubfische aller Kategorien. Erst gestern zog ein Gast einen Fisch, der offensichtlich während des Drills

ziemlich unliebsamen Besuch eines Makrelenhais bekam. Sein Körper sah gar nicht mehr gut aus. Mittलगrosse Köhler (also nicht die Jappas) stehen hinter dem Leuchtturm in 30m bei ca. 60m. Man kann sie natürlich auch sehr einfach finden, wenn man sich mit schlanken 100gr.Pilker in unterschiedlichen Höhen einfach raustreiben lässt bis es einschlägt - oder mit Pilker langsam fahrend absucht. Möwen helfen da auch gern - mögen sie schliesslich auch die gleichen Futterfischchen wie Pollacks und Köhler.

Grossköhler dürften jetzt in grösseren Tiefen ab 80/90m auf unsere heruntertaumelnden silbernen Bananenpilker mit den 2 Drillingen warten. Seehechte und auch Lengs weit über der Metermarke haben ein gutes Leben, weil so gut wie niemand sie mit ganzen Fischen am Seitenarm während des Zeitfensters des Tidenhubs beangelt. Doch ich seh mir das nicht mehr soooo lange an . . und werd alsbald auch wieder selbst nach dem Rechten sehn. Dann mit ganzer Seitenarm-Makrele hinterm Leuchtturm von 41m runter bis in 60m. Vielleicht auch mit Pose an der grauen Garage bei 34m oder unter der Leitung. Auch der Sund beim Leuchtturm beherbergt grosse Lengs und Seehechte !! . . . doch sie wollen natürlich schnell mit einem Schlag satt werden und sind mit kleinen Makrelenschnippel in Pommesgrösse nicht hinterm Unterwasserfelsen zu locken . . .

Noch zum Schluss möcht ich mich bei allen Gästen für die gute und faire Zusammenarbeit unter allen hier in der Anlage anwesenden Gäste bedanken. Wir hatten in diesem Jahr bisher keinerlei "ausfällige" Gäste. Es ging im Grossen und Ganzen immer ruhig, fröhlich und entspannt zu. Nette Gäste - nettes Klima . . . so soll es sein und bleiben.

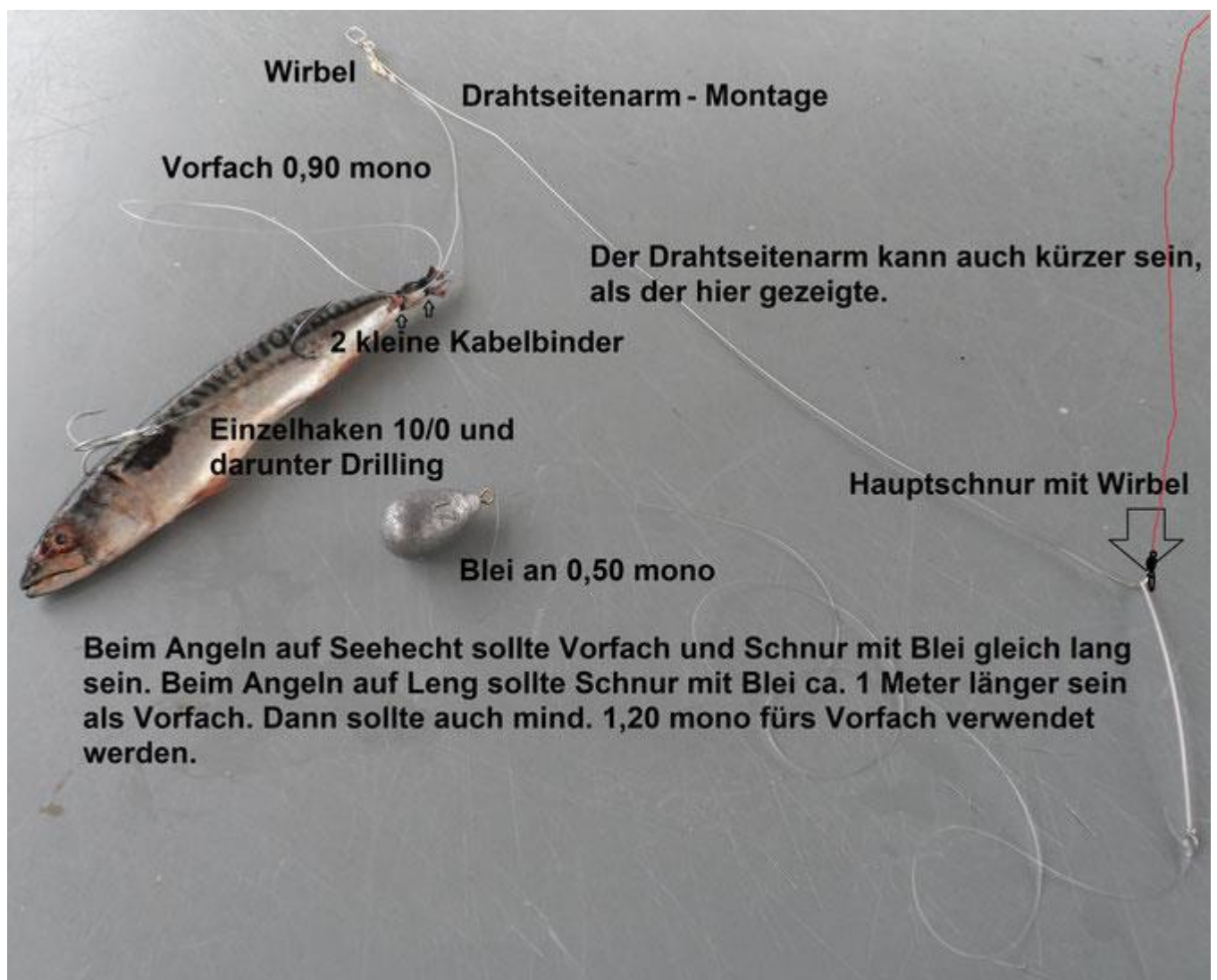
bis bald wieder

Reinhard

01.06.15

Nachfolgend zähle ich in nächster Zeit einige Methoden auf, die gerade jetzt auf kapitale Seehechte erfolgsversprechend sind:

Makrele am Seitenarm (das Bild ist per Klick vergrößerbar)



Fleischpilker

Nehmt einen 200gr-300gr. Stabpilker oder schlanken Pilker und wechselt den Drilling gegen einen sehr grossen, superscharfen Drilling aus. Ich habe entsprechende Drillings vor Ort. Bindet dann den Pilker an 1 Meter 0,90er Mono und am Ende vom Vorfach eine Schlaufe. Zieht mit Hilfe eines Drahtes die Schlaufe vom Maul einer Makrele oder Wittlings bis an Schwanzende komplett durch. Dann schliesst ihr das Maul des Köders mit zwei kleinen Kabelbindern fest zu, so dass der Drilling frei aus dem Maul ragt. Am Ende nur noch einen Wirbel und fertig ist der Fleischpilker. Zur noch besseren Haltbarkeit kann am Schwanzende noch ein Kabelbinder fixiert werden.

Diese Methode hat mir auch schon viele grosse Seehechte beschert. Man kann damit gefühlvoll und ganz langsam den Boden abtasten . . . Auch Dorsche steigen gerne ein.

Werde in den nächsten Tagen noch weitere Methoden beschreiben.





Hier mit einem Kuttjerblei (Wallerblei) das statt eines Pilkers verwendet wurde. Da die Seehechte den Köder immer Kopf voran schlucken, gibt es so nur ganz selten Fehlbisse.

. . . Natürlich kann man das Vorfach so wie es jetzt (mit der Makrele) ist, auch direkt an einer Laufpose verwenden. Blei ist ja dann überflüssig, da es bereits im Bauch der Makrele ist.

bis denne

Reinhard

09.06.15

Heut nur ein ganz kurzes update:

Leider sind die Makrelen wieder sehr schwer fangbar. Ich denke es liegt an der Wassertemperatur von nur ca. 8 Grad. Die Sonne hat Seltenheitswert.

Im vergangenen Jahr rannten wir über Ostern schon mit kurzer Hose und T-Shirt rum. Dieses Jahr - mittlerweile schon fast Mitte Juni !! - könnte man an manchen Tagen drüber nachdenken die lange Elli drunter zu ziehen. Die Wassertemp. war im letzten Jahr im Mai bereits mehr als doppelt so hoch wie nun. Nach einer Offshore-Ausfahrt sahen wir aus wie Hummer - zumindest von der tiefroten Farbe her. Deshalb fehlen auch noch immer die grossen Schwärme der schwarzen Raketen (auch Grossköhler genannt).

Die Makkis tauchen zeitweise nur in kleinen Schwärmen auf und sind daher schwer zu fangen. Die meisten gefangenen Räuber haben einen leeren Magen, was wohl auf extrem wenige Futterfische hindeutet. Dorsche ziehen sich meist Kaisergranat oder kleine Krebse rein.

Elendig grosse Lengs kann man weiterhin sicher gut fangen, wenn man mit Makrele auf Tiefe geht. Auch schwere Kaliber von Seehechten lauern an den bekannten Stellen. Wenn die Drift es zulässt sollten sich Grossfischjäger nicht lange bitten lassen und das tun, was getan werden muss: Den Auftrag erledigen, ein übergrosses Biest von Leng oder einen Mords-Seehecht zu fangen.

Kurz und Gut: Wenn ihr die Möglichkeit habt, Makrelen aus OldGermany mitzubringen,

dann kann es sich durchaus lohnen. Die Preise für Makrelen sind hier in Norge derzeit mit den internationalen Goldpreisen vergleichbar . . .

Ich spiele da nicht mit, und so kann es durchaus vorkommen, dass ich keine Makrelen vor Ort habe.

bis bald wieder

Reinhard

23.06.15

Der Teich erwärmt sich allmählich, nachdem das Wetter es in den letzten Tagen gut mit uns meinte. Das sollte nun den lang erwarteten Durchbruch zur Folge haben.

Makrelen und grosse Köhler werden sich alsbald zahlreich versammeln

Was mir in den letzten Tagen aufgefallen ist, dass die Flutzeiten nur von wenigen beachtet werden. Zum Fang von Seehechten und Lengs spielt das Zeitfenster von von ca. 3 Std. vor bis 3 Std. nach Hochstand eine bedeutende Rolle !

Es werden deshalb nur gelegentlich grosse Hechte gefangen. Auch die Verwendung von zu kleinen Makrelenstreifen führen meist nur zu Küchengrössen oder kleiner.

Allgemein betrachtet, geht hier viel mehr, als es momentan der Fall ist. Mir scheint auch, dass einige Angler Angst vor grossen Ködern haben.

Es ist auch höchste Zeit, sich mit silbernen Bananenpilgern zu bewaffnen und die grossen Köhler über tiefem Wasser zu finden. Auch sehe ich immer wieder pilkende Angler, die meist leer ausgehen. Will man erfolgreich sein, sollte man unbedingt auf Pilkbewegungen verzichten! Zu dicke Schnur über 012 führt oft dazu, das der Pilg nicht unten ankommt und deshalb zum Schneiderdasein führt.

Pollacks wie gehabt unter Einhaltung der 14 Gebote, die nur höchstens von max.10% aller Gäste wirklich eingehalten werden (können).

Lengs sind nur selten über Schlamm Boden anzutreffen. Deshalb sollte man nicht nur auf die Tiefe achten, sondern unbedingt auch auf felsigen Untergrund. Leider sehe ich fast täglich Angler die das nicht berücksichtigen. Beim gezielten Lengangeln sollte der Abstand von Köder und Boden mindestens 1-2 Meter betragen.

Viel Neues ausser der nun auch online gestellten Unterwasserkamera gibts grad leider nicht.

bis bald

Reinhard

08.07.15

Hab mich ein paar Tage in OldGermany bei 40 Grad grillen lassen. Heute dann die Lage vor Ort in Bygstad gescheckt. Auch hab ich vorhin mit zwei eingefleischten norwegischen Lachsanglern gesprochen, so dass ich nun etwas über die aktuelle Lage zusammentragen kann.

Makrelen sind immer noch sehr spärlich anzutreffen. Mittelmässige Raketten landen schon häufiger in den Kisten. Ich selbst bin vollends überzeugt davon, das die ganz Grossen jetzt eintreffen. **Ein** schwarzer oder roter Gummimack 1 Meter über den Bananenpilger sollte nun das erfolgreiche Suchen sehr stark begünstigen. Diesen sollte man jedoch sofort bei Antreffen der wirklich Grossen entfernen.

Wieder wurden von einigen Anglern die Geräte-Empfehlungen ignoriert, was dann auch zwangsläufig mit schlechten Fängen "belohnt" wird. Grosse Kampf-Multirollen mit 30er Orca-Schnur tragen nicht wirklich zum erfolgreichen Angeln bei. Jeder Pollack macht lieber Selbstmord, bevor er darauf geht. Auch ein riesiger Wirbel vor einem nur halb so grossen Kunstköder sorgt stets für höhnisches Gelächter unter den Lachsen, Mefos und Pollacks.

Es wurden von deutschen Anglern aus dem Nachbarort Holmelid etliche grosse Lachse zwischen Sandbank/Gaularmündung und graue Garage gefangen. Der Schleppköder Nr.1 war offensichtlich wieder die rote Waffe. Doch auch auf anders farbige z.B. blau/silbrige Abu Tobi Z wurde eine Reihe guter Lachse zwischen 80 - 100cm ! gefangen. Der Norweger fängt sie vornehmlich mit dem original Kleppe-Blinker. Auch Manuel, einer unserer Gäste fing einen wunderschönen Wildlachs / siehe Bild rechts.

Ein enormer Heilbutt packte wohl von einem von der Terasse der Wohnung F6. angelnden Gast, seine im Drill befindliche Meerforelle und verabschiedete sich dann schnurnehmend und unaufhaltsam mit Schrecken sichtbar und langsam gleitend unter dem Bootssteg. Die leichte Forellenrute war dem nicht so ganz gewachsen.

An dieser Stelle eine kleine Anmerkung: Wenn man ins Wasser sehen könnte, würde wohl manch einer mehr dem Heilbutt im Mittelwasser bei 10 Metern Tiefe über die grosszügig vorhandenen Sandbodenstellen des Dalsfjordes gezielt nachstellen.

Auch das Angeln auf grosse Leng und auch Lumbs ist dieses Jahr offensichtlich ergiebiger als im Vorjahr. Hier stellt sich heraus, dass es absolut kein Fehler ist, wenn man einen leuchtenden Schlauch und einen Leuchtoktopus vormontiert. Auch ein zusätzliches Knicklicht unterm Octopus macht voll Sinn. Wenn dann auch noch die Makrelen/filets mit Herings- oder Sardinenöl behandelt werden, spricht man alle Sinnesorgane der Lengs an und wird belohnt. Es ist jedoch nicht ratsam, diese Octopusse auf andre Fischarten zu verwenden. Einzige Ausnahme kann manchmal ein kleiner Octopus direkt vorm Haken beim Seehechtangeln sein. Aber bitte verzichtet auf Octo-Bäume denn es belastet nicht nur die Fische sehr, wenn man ganzjährig Weihnachtsbäume sieht :) hehe

Sowie die schwarzen Raketen in Massen hier einbrechen, lasse ich es Euch wissen.

bis bald

Reinhard

26.07.15

Das Wasser ist hier wie überall in Norge noch immer kalt. Kein Vergleich zum letzten Jahr. Alle Angler des hohen Nordens warten auf die Grossköhler. Selbst im nördlich gelegenen Romsdalsfjord der wohl als "Köhlerfjord" bekannt ist, geht bisher nix.

Mittlere Raketen und auch einzelne Grosse werden hier immer mal wieder - aber auch nur ganz vereinzelt gefangen. Dennoch werden sie verspätet in Scharen auftauchen und uns harte Drills abfordern. Letztlich ist es reine Glücksache, zur richtigen Zeit hier zu sein. Einige Gäste die im letzten Jahr an der nennen wir es mal "Raketenschlacht" teilnahmen, sehen es ganz locker und widmen sich deshalb eben den jetzt vielen anderen Fischarten - jedoch mit ständigem rechten Adlerauge auf des Echolots Sicheln über tiefen Grund und eine Bananenpilkerrute in Griffweite. Auch werden die ohnehin bekannten Torpedoplätze täglich kurz abgescannt um sicher zu gehen, das man sie nicht verpasst. Frühaufsteher und diejenigen Angler die zu "unchristlichen" Zeiten in der nächtlichen Dämmerung mit Bananen-pilkern handtieren, kommen vermutlich schnell ans gewünschte Ziel.

Makrelen sind hier leicht in grossen Stückzahlen zu fangen, wie Esther und ihre Freundin gestern demonstrierten. Leider gelang dies nicht jedem - warum auch immer. Vielleicht im Mittelwasser oder über Grund geangelt? . . dann ist klar, dass man Makrelenlos bleibt - vorallem wenn man schon die Kringle an der Oberfläche sieht. . . dann statt Blei eine Pose versteht sich ja von selbst.

Seehechte wurden in letzter Zeit von einigen Gästen in rauhen Mengen gefangen. Jedoch sind die grossen Weibchen wohl offensichtlich erst in ca. 2 Wochen mit dem Laichen fertig - und dann kampfbereit.

Unmengen an grossen Wildlachsen stehen im Hafen und vor der Sandbank am Fjordende. Sie stehen nun relativ tief in etwa 10-15 Metern, was vorteilhafter Weise einen Downrigger zum Schleppen bedingt. Wer also einen besitzt, sollte ihn unbedingt ins Auto packen und dafür lieber andere unwichtige Dinge wie des Frau`s Schminkkoffer, Häkelkasten oder ähnliches "vergessen"!! hehehe

Ein schwimmfähiger schlanker Wobbler sollte dabei sehr gute Arbeit leisten.

bis bald

Reinhard

27.07.15 Nachtrag

Mir ist in letzter Zeit aufgefallen, das viele Gäste die Flutzeiten täglich völlig ignorieren.

Ich hab schon oft drauf hingewiesen dass man Seehechte im 6 Std-Zeitfenster der Tide fängt. . am allerbesten die 3 hinteren Stunden . . . und von den leckeren Seehechten wimmelt es im Fjord. Auch Lengs reagieren mit Beisswilligkeit in der Flutzeit. Sehr frühe Morgenstund hat zudem Gold im Mund was den Fang von anderen Fischen wie auch speziell Pollacks angeht. Jeder kann angeln wie er will und dies natürlich belächeln, doch sollte man dann auch schon mit wenigeren Fischchen zufrieden sein.

04.08.15

Wann kommt denn endlich der Sommer nach Norge ??? . . . das fragen sich wohl auch die Makrelen, und grossen Köhler. Bei Wassertemperaturen um immer noch nur 12 Grad (das gabs laut Einheimische noch niemals im August) sind plötzlich nichtmehr die Mengen an Makrelen zu fangen. Vor Ort sind momentan immer nur kleine wandernde Schwärme, die es aufzuspüren gilt. Dies kann zur Zeit mühselig sein, während es letzte Woche Makrelen reichlich gab. Es ist, wie ich immer sage sehr ratsam sich die Kübel immer richtig voll zu machen, wenn sie da sind.

Mit einer einzigen Makrele kann man leicht bis zu etwa 5 Seehechte fangen. Deshalb die Kabelbinder !!! Ich beobachte oft, das angebissene Makrelenköder durch neue ersetzt werden - warum auch immer ist mir unklar. Beissen die Hechte doch mit Vorliebe auf die ausgefransten Makrelenplödden.

Allgemein ist mir aufgefallen, das oft immer noch zu schwer geangelt wird. Wer zu dicke Schnur drauf hat, fängt **i m m e r** weniger als andere mit dünner Schnur. Dies besonders sowohl beim Pollack - wie auch Seehechtangeln. Pollackangeln mit Schnurdurchmessern über 015 kann zeitweise sehr schwierig sein und ist auch wegen der kürzeren Wurfweite in Hinsicht auf die 14 Gebote nicht von Erfolg gekrönt . . . bedenkt man, das die Pollis nun direkt an der Felswand unter dem Blasentang lauern und deshalb präzise und möglichst weite Würfe (Abstand) direkt davor bedingen. Mit der feinen Posenangel auf 1 m gehts z.Z. auch gut, wenn man es schafft, so gut wie keine Geräusche zu erzeugen.

Wie sich gestern wieder herausstellte, beissen die Pollacks sehr gierig auf kleine gut bewegliche Gummis mit Köpfen um 20 gr. wobei sie nach ca. 1 Stunde "Lunte" gerochen haben und nicht mehr bissen, was dann den Platzwechsel erforderlich macht. Frühe Morgenstund hat Gold im Pollackmund.

Seehechtangeln kann niemals funktionieren, wenn das Blei zu leicht oder die Schnur zu dick ist. Ich sah im rechten Augenwinkel im Vorbeifahren sogar Angler bei denen die Schnur nicht senkrecht runter ging! - eine Todsünde! Dann gibts neben "Schneiderdasein" natürlich noch viele lästige Hänger . . . und der Tag ist versaut. Ein 300gr. Grundblei ist bei den üblichen

Seitenarm-Montagen fast immer ein Mindest-Muss bei 05 - 08 kn Drift. Wer mit Besenstihl, Grossfischrolle und Ankertau (also Schnur dicker noch als 020) angelt, bleibt zu 99% ebenfalls Schneider. Lasst euch bloss nicht von eurem Angeldealer zu dickes Zeug und bunte Oktopusse andrehen . . dann lieber 300gr Bleie - denn die kosten bei mir aufgrund des teuren Einkaufs stolze 6 € pro Stück.

Nachtrag 04.08.15

Potz Blitz ! Heute wurden plötzlich doch wieder überall im Hexenkessel reichlich Makrelen gefangen und ebenso reichlich Seehechte.

bis bald mal wieder

Reinhard

21.08.15

Lange nichts mehr geschrieben, da es nichts weltbewegendes Neues gibt. Unser Sorgenkind der "schwarze Torpedo" veräppelt uns immernoch. Ich bin 100%ig sicher, das er bereits in kleineren Truppen unter uns ist - und zwar vornehmlich in Tiefen ab 60 bis 140 Metern. Doch er ist schnell unterwegs und hinterlässt deshalb kaum Spuren auf des Echolots Schirm. Auf dem Plateu bei Straumsnes wurden sie in den letzten Tagen in Mengen gefangen. Auch gab es einzelne Fänge im Tieferen nahe des gelben Hauses einige hundert Meter hinter der grauen Garage. Gezieltes Angeln wie im Vorjahr ist bisher nicht erfolgreich. Dies ist im Wesentlichen auf die Wassertemperatur zurückzuführen. Des Köhlers Futterfische lieben das wärmere Wasser. Nun jedoch steigt seit einigen Tagen die Temperatur relativ schnell und man kann doch auf plötzliche Fänge hoffen.

Makrelen sind jedoch reichlich vor Ort, so dass die Köderbeschaffung zum Seehecht - und Längelfisch kein Problem darstellt.

Ein Problem stellt da schon eher die Ausrüstung einiger Angler da. Die damals in den 70er Jahren gebräuchlichen Teleskop-Ruten stehen in einigen Rutenhaltern. Ganze 4 Meter ausziehbar teils mit grossen Plastikrollen und dicken alten Schnüren, die sich bereits vom Anschauen zerlegen. Damit kann man nicht erfolgreich angeln. Jegliches Spinnangeln auf Pollacks hat sich auf jeden Fall erledigt. Es bleibt ein Wunder, das dennoch der ein-oder andere Fisch damit zufällig gefangen wird. Im Vergleich zu diejenigen, die richtiges Gerät einsetzen, jedoch nur unter einem Bruchteil. Da sollte man sich hüten zu sagen, es sei kaum Fisch im Fjord.

Ich muss jetzt nochmal weiter "mosern": Wie nicht nur im letzten Update geschrieben, kommt es bei zu dicken Schnüren und Unterbebleiung zu vielen Hängern. Dies durfte ich wieder mal hautnah erleben. Geschätzte 15 Mal innerhalb des Flut-Zeitfensters kam es zu Hängern und Verwicklungen mit dem Nachbarn im gleichen Boot. Grund dafür ist auch noch, das statt eines einzelnen geeigneten Grundbleies 4-5 kleine Bleigewichte und Pilkerchen in Reihe untereinander gebunden verwendet werden, die geradezu darauf warten, sich in Nachbars Schnur zu verheddern und 80% der ohnehin kurzen Beisszeit mit Entwirrung und Anbasteln der Montagen zu verträdeln. Leider fangen auch die anderen Bootsinsassen dann kaum etwas. Bei jedem Hänger entsteht soviel Unruhe am Grund durch zerrern, rumkurven und Getöse, dass wohl auch der allerdummste Fisch flüchtet. Wenn man auf 40 Meter Tiefe über 100 m Schnur draussen hat, sollte man sich fragen, wie dies rein technisch möglich ist . . . und daraus dann schlussfolgern: klarer Fall, mein Blei ist zu leicht! . . .

Dünne Qualitätsschnüre = leichtes Blei = entspanntes Angeln.
Dicke Billigschnüre = Mülleimer.

Genug gemosert. Abschliessend will ich noch sagen, das ich mit dieser Moserei niemanden auf den Schlipps treten möchte. Es soll lediglich zum Umdenken bewegen, denn schliesslich wurde viel Geld für den langersehten Urlaub gezahlt und insgeheim erhofft sich doch jeder ein paar richtig schöne Fische. Zu schade, wenn man am falschen Ende spart, dem Angeldealer seine Ladenhüter abgekauft hat und nix Gscheites fängt.

Ach noch was: Im Interesse der ganz wenigen, die sich strikt an die 14 Gebote halten, wäre es fair, wenn man nicht wie gestern wieder gesehen, 2 Meter neben dem Boot mit Vollgas und konstant in geringem Abstand entlang der Felswände heizt um damit alle Pollacks zu verjagen und dem Pollackangler den Tag zu vermiesen.

So dann wolln wir mal weiterhin dieses Traumwetter geniessen und auf das plötzliche Erscheinen der schwarzen Fliegerbomben warten.

bis bald

Reinhard

13.09.15

Die Raketen haben uns dieses Jahr im Stich gelassen. Nur wenige Grosse wurden bisher gefangen . . . doch die Hoffnung stirbt zuletzt. Auch in den anderen Fjorden Norwegens zogen sie dieses Jahr nicht in den gewohnten grossen Schwärmen ein.

Doch es gab und gibt trotzdem sehr viel Fisch zu fangen. Manche sahen hier richtig ab. Manche nicht. Das alte Lied eben.

Noch gestern fingen zwei Gäste innerhalb 30 Minuten ein ganzes Kübel guter Seehechte, während so einige andere Gäste **den ganzen Tag lang** überhaupt keinen einzigen Fisch fingen. . nicht mal eine Makrele. Ganz ehrlich gesagt: Ich verstehe ja wenn es sich jetzt rausstellen würde das die Erde ein Würfel ist. Doch dass man in 10 Stunden keinen Fisch fängt werd ich niemals verstehen . . auch nicht, wenn ich 1000 Lichtjahre alt würde.

Ach bevor ich es vergess: gestern leuchtete es so schön am Bootssteg . . habn wir denn schon wieder Weihnachten? . . . oder waren es Octoleuchtfeuer?

Pollack ist der einzige Kamerad, der jetzt wieder auf seinen geliebten Krill fixiert ist und dementsprechend schwer fangbar ist. Die Situation lichtet sich bald mit Verschwinden dieser Kleinkrebswolken.

Lachse und Mefos gehen beim gezielten Werfen auf die Sandbänke recht gut an die Snaps-Blinker - wobei sich in den letzten Wochen die Farbe pink/weiss als sehr gut erwies.

Auch am Laukelandfossen wurden ein paar ordentliche Lachse erbeutet.

Ansonsten gab es so ziemlich alles an Fisch, auch Seewölfe und Heilbutte - wobei beide letztere gern im Kessel hinter der Tanke rechts beißen.

Auch den sonst in ganz Norwegen seltenen Blauleng kann man fast auf Ansage an den bekannten Stellen fangen. Doch da er sehr tief steht, und die meisten Angler meine Schnurempfehlung ignorieren, bleiben diese Fische für diejenigen natürlich unerreichbar.

Mit 015er ist es nämlich gut möglich, gezielt mit nur 200g auf Leng, Blauleng, Lumb und grosse Unbekannte zu angeln . . und zwar weit tiefer als 200 Meter!

Auch offshore wurde sehr gut gefangen. Dort vornehmlich grosse Dorsche bis 1,20m. Es war für die Teilnehmer ein sehr schöner Tag mit viel Fisch bei allerbestem Wetter.

Schellfische wurden von einigen Gästen gezielt mit Erfolg beangelt. Recht gute Schellfische in Grössen bis ca. 70 bis 80 cm werden im flachen Wasser nahe der Sandbank bei der Gaularmündung gefangen. Diese stehen ziemlich genau - aber "gestapelt" schon seit längerer Zeit auf einen Platz. Jeder Angler weiss ja das sich Schellfische nur selten auf dem Boden aufhalten.

mehr fällt mir grad nicht ein:

An dieser Stelle jetzt wieder ein ganz dickes Danke an alle Gäste die zu einem stetigen angenehmen Klima hier vor Ort beigetragen haben. Auch einige nette Grillabende und Meeresbuffets bei Tønna trugen zu bester Stimmung bei.

Nicht ganz so schön ist es, dass sich mittlerweile schon 10 Automatik-Rettungswesten in aufgeblasenem Zustand angesammelt haben. Niemand war es natürlich. Nur ein Gast hatte den Mumm in der Hose, es mir zu sagen.

Jede Füllung kostet 300 kr. Somit entsteht mir durch meine Gutmütigkeit Rettungswesten zu stellen - ein Schaden auf den ich sitzenbleibe. Als Konsequenz gebe ich jetzt nur noch Rettungswesten gegen eine Kautions von 100 Euro pro Stück ab, die bei Aufblasen oder Verlust dann weg sind. Es könnte sich empfehlen, fortan eine eigene Weste mitzubringen.

Mehr fällt mir grad nicht ein. Also bis bald

Reinhard

23.09.15

Moin zusammen! Sendet mir doch gerne eure Bilder für TOPFISCH 2015 ein. Viele schöne Fische wurden in letzter Zeit nicht fotografiert oder nicht zugesendet. Schade, wo es doch wirklich gute Preise zu gewinnen gibt.

Gestern schaute ich mich mir wieder einige Montagen unserer Gäste an - das Ergebnis war ernüchternd: Zwar waren nur relativ wenige Weihnachtsbäume unterwegs, doch die Schnurstärken sind zu 80% falsch gewählt und die Seehechtmontagen teils abenteuerlich zusammengeschmissen. Bei ca. 30 montierten Ruten die ich gestern sah, würde ich gerade mal 2 Ruten als ordentlich und fangfähig beurteilen. . . ohne aber jetzt hier den Schlaumeier raushängen zu lassen. Ich gebe jeden gerne Tipps, doch wer sie nicht braucht muss eben sehn wo er landet.

Vielen ist offenbar auch gar nicht bewusst, wie sehr sich die **Schnurdicke** schon von nur einer Differenz 0,01 Millimeter auf die Fangerfolge auswirkt. Manche Dealer und vor allem Internetshops verkaufen 015er Geflochtene, die in Wirklichkeit bis 030 oder sogar mehr hat. Hier sind darunter auch WFT, Gigafish und andere zu nennen, die in letzter Zeit mit grundfalschen Durchmesser-Angaben auffielen. Ich rate euch nach wie vor zu PowerPro (moosgrün). Gelb ist sicherlich nachteilig beim Fang von extremen Sichträubern wie z.B. Pollacks. Wie sich bei einigen Gesprächen herausstellt, hat man oftmals Angst, das der Fisch

des Lebens an zu dünner Schnur verloren gehen könnte. Doch von diesem Gedanken **m ü s s t** ihr euch trennen !!! Hängt doch alternativ einfach **eine** sogenannte "tote Rute" mit raus, auf der ihr eure extrem starke 15kg Schnur habt und bietet dann im Mittelwasser einen grossen Köderfisch an . . .Sekt oder Selters. Wir hätten es gestern machen sollen, denn es kam zu 3 !! beinahe-Heilbuttattacken an der Oberfläche während des Hochkurbelns von Lumbs.

Ok, nun noch kurz zu den Seehechten: Sie beissen zeitweise wie jetzt auch mit "langen Zähnen". Da weiss natürlich jeder sofort, dass die Montage nun empfindlicher eingestellt werden muss.

Dünnere Schnur, dünneres Vorfach, leichters Blei, sensible Rute, die den kleinsten Biss anzeigt. In solchen Phasen empfiehlt sich unbedingt, statt einer ganzen Makrele - nur ein ganzes frisches Makrelenfilet mit der breiten Seite nach unten zu verwenden. Das schmale Ende über dem Ôhr mit Kabelbinder fixieren. Haken super scharf nachgeschliffen. Sofort beim kleinsten Anzeichen anschlagen, ist oft von Erfolg gekrönt.

bis in Kürze

Reinhard

21.10.15

Die schwarzen Köhler vergackern uns. Sie halten sich unregelmässig vorallem unter der Dale-Brücke linksseitig in 80-90m Tiefe auf. Dort wurden in den letzten Wochen viele grosse Raketen auf Gummimacks rot und schwarz von Einheimischen meist mit der Harpe gefangen.

Blaulengs sind dieses Jahr besonders viele und Grosse dabei. Auch Lumbs und Lengs sind an den bekannten Stellen mit dünner Schnur und Pilker mit Makrelenfetzen zu fangen. Wegen grober Fehler bei der Gerätezusammenstellung werden diese Tiefwasserfische aber längst nicht von jedem gefangen.

Ehrlich gesagt, mir fallen auch langsam die Haare aus, wenn ich die Montagen einiger Angler betrachte. Es wird an 20er Monovorfach eine ganze Makrele angeködert mit einem im Körper versteckten Einzelhaken für Rotaugen . . . oder mit nur 80m Ankerschnur auf der Rolle in 200m Tiefe auf Leng "versucht" . . . oder mit auf Grund abgelegtem Blinker auf Seehecht . . . oder mit einer drahtumwickelten Makrele die schon vom ganzen Draht so schwer ist, dass man damit ankern könnte. Wer glaubt dass man Fische verscheissern kann - der irrt sich hier gewaltig. Aber iss ja egal. Manch einer kennt auch keinen Fisch namentlich und verwechselt Dorsch mit Forelle. Da könnte man sich auch auf Google- Bilder etwas schlauer machen. Nur was ich wohl Zeitlebens garnicht verstehe, ist: warum informiert man sich nicht ein wenig, bevor man hierher kommt ?? mache hatten fast 2 !! Jahre Zeit dafür und kommen absolut planlos und unvorbereitet hier an. Jedermann wird verstehen, dass ich den Leuten dann jegliche fangdienliche Infos vorenthalte.

Doch einige Gäste fangen richtig gut und zwar kontinuierlich und auch dann, wenn andere eben garnix fangen.

Nahe der Mündung raubt es früh morgens gewaltig. . . vermutlich oftmals Wolfsbarsche !

Lachse sieht man im flachen Wasser gemütlich vorbeiziehen - darunter sind sehr kapitale Fische. Mit der feinen Posenangel kann man vielleicht die schönsten Momente in seiner Anglerlaufbahn erleben. Anspruchsvollstes Angeln auf allerhöchstem Niveau das man wohl kaum irgendwo anders in der Form so findet.

Zeitungsgrosse Schollen liegen am Grund und freuen sich sehr, dass niemand sie mit dem Buttlöffel oder Tiroler Hölzel und Makrelenfetzen-Nachläufer ca. 20 cm über dem Boden beangelt.

Ebenso freuen sich die teils Riesenschwärme von Schellfischen, dass niemand sie 4m über Grund mit dem einfachen Paternoster und Makrelenfetzen zu angeln beabsichtigt. Wobei natürlich während des ständigen langsamen hoch -und runterlassen so manch ein Pollack einrasten könnte.

Auch die Seehechte haben Glück da kaum jemand diese richtig mit der Seitenarmmontage am Grund beangelt. Weiss man doch das gerade das langsame Auf - und Abbewegen den Hecht zum Anbiss bringt. Auch werden die zaghaften Bisse oft nicht als solche erkannt.

Makrelen werden deutlich weniger. Dafür steigt die Anzahl der Wittlinge.

Felsenpollacks werden kaum gefangen. Der Grund dafür könnte sein, das sie einfach mal wieder zicken - oder dass die 19 Gebote ignoriert werden - oder weil zu dritt oder viert auf dem Boot diese dann natürlich nicht eingehalten werden können. Die Pollacks sieht man auf dem Echolot mengenweise an den bekannten Stellen.

Meerforellen könnte man praktisch überall im Fjord fangen. Bevorzugt halten sie sich aber in der Nähe von Zuläufen auf.

Das Wetter war die letzten Wochen vom Allerfeinsten. Schade dass die Webcam euch dies nicht zeigen konnte. Technische Probs verzögern auch die Funktion der Unterwassercam.

Nun werden wir uns langsam auf Herbstwetter einstellen.

Grob gesagt, kann man mit allem drum und dran was hier in dieser Saison abgelaufen ist - wirklich mehr als zufrieden sein. Danke Allen die dazu beigetragen haben.

. . . doch die Saison ist längst noch nicht zu Ende - und niemand sollte sich des Sieges auf TOPFISCH 2015 schon aufs Siegetreppchen sehen. Es kommen da noch so einige Jungs hierher und werden die Fischlein noch ordentlich ärgern . . hehe

. . . also - Danke fürs Lesen und bis bald

Reinhard

Ihr könnt Kommentare abgeben, die jedoch erst von mir freigeschaltet werden.

Gern sind hierin auch Tipps gesehen.

[Kommentar schreiben](#)

Kommentare: 99

- **#1**

Reinhard (*Montag, 19 Mai 2014 07:38*)

Hei

hab mir den ersten Eintrag gegönnt.

liebe Grüsse vom Dalsfjord nach Old-Germany
Reinhard

- **#2**

Stefan Bollrath (*Montag, 19 Mai 2014 11:57*)

Hey Hard,

gute Idee mit der "internen" Infoplattform und ebenso gute Umsetzung derselben!!

Da dürften dann auch ansonsten öffentlichkeitesscheue Gäste mal wieder zeigefreudiger werden und Bereitschaft zeigen, Ihre Fänge zu veröffentlichen. Die Nörglerfraktion aus den Foren hat bei Dir vermutlich wohl keinen Zugriff ;-)

Freue mich schon auf wieder regelmäßige, aktuelle Infos von Dir!

Gruß und bis bald!

Stefan

- **#3**

Reinhard (*Montag, 19 Mai 2014 13:56*)

Jepp Stefan,

Die Nörglerfraktion hat keinen Zugriff. Ich bin es so leid mit denen.

Soo will mal schnell ein paar Waffen klar machen und morgen früh gehts mit 2 Øien620 raus aufs Meer.

Ich nehme vorsichtshalber noch ne Kveitschlinge mit . . . man weiss ja nie.

Ich werde ausführlich berichten.

beste Grüsse
Reinhard

- **#4**

[Seele](#) (Montag, 19 Mai 2014 19:03)

Die Schlinge installier mal ab Juli lieber fest auf einem 620er, ich werde es gezielt versuchen ;-)

- **#5**

Inge Vinzenz (Dienstag, 20 Mai 2014 17:38)

Hi Reinhard
ich werd schon ganz hippelig wenn ich die brummer sehe Lg.inge

- **#6**

Inge Vinzenz (Mittwoch, 21 Mai 2014 12:07)

Danke Reinhard weiter so ,ich bin süchtig nach berichten und tollen Fischbildern.Ich hoff ja im Herbst auch so einen Brummer zu erwischen,egal was hauptsache groooos .
LG.Inge

- **#7**

Klaus (Mittwoch, 21 Mai 2014 14:56)

Oh Mann! Wenn ich das so lese, könnte ich alles hinschmeißen und sofort losfahren.
Das ist noch so sch...lange hin bis Mitte August. Jammer, winsel, wein...

- **#8**

Hans-Jürgen Kehrenberg (Freitag, 23 Mai 2014 08:20)

Hallo Reinhard,
schön das der Bereich jetzt online ist. Jetzt fehlen mir nur noch die GPS - Daten zu den Plätzen wo speziell der Heilbutt gebissen hat. Bekannte von uns haben in dem Bereich gerade in dieser Woche zwei Heilbutt verloren. Den zweiten nach fast zwei Stunden Drill. Am 12.06 schlagen wir dann auch zu und wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen mit dir und deiner Familie.

Gruß

Hans-Jürgen

- **#9**

Jürgen Krapf (*Samstag, 24 Mai 2014 13:19*)

Hallo Reinhard,
super das ich jetzt auch in den geschützten Bereich reinkomme. Wie du weist bin ich mit meiner Familie schon einige Jahre bevor du vermietet hast an den Dalsfjord gefahren und habe sehr von deinen Angeltipps profitiert. Jetzt kommen wir im Oktober zu dir und ich kann die lange Zeit bis dahin, mit hoffentlich tollen Berichten vom Hexenkessel überbrücken. Vielleicht lernt man so auf dem Vorwege noch einige Angelfreunde kennen, die auch im Oktober oben sind. Übrigens kann ich gut verstehen, dass du hier einen geschützten Bereich gemacht hast, ich war teilweise doch sehr endsetzt was sogenannte Angelfreunde über dich in die Foren verbreiten. Liebe Grüße aus dem Norden Deutschlands
Jürgen

- **#10**

Reinhard (*Samstag, 24 Mai 2014 22:12*)

Hei Hans-Jürgen
Leider habe ich keine exakten Gps-Daten, aber es war auf Værøygrunnen, dicht am 34m Plateau.
Werde beim nächsten Trip die genauen Punkte abspeichern und hier preisgeben.

beste Grüße
Reinhard

- **#11**

Kilian Reimann (*Donnerstag, 29 Mai 2014 10:16*)

Hallo Reinhard,

zunächst möchte ich allen Fängern zu diesen tollen Fischen!
Anschließend möchte ich mich aber auch bei dir bedanken, wie du es immer wieder möglich machst die Freunde und Fans des Dalsfjordes auf dem Laufenden zu halten. Wieder mal eine super Idee deinerseits.
Bald ist es ja auch für uns wieder so weit. Wir freuen uns drauf.
Fangt noch ein paar Fische!

Gruß und bis bald
Kilian

- **#12**

[Florian Seehuber](#) (*Freitag, 13 Juni 2014 16:35*)

Wollte dich nur drauf hinweisen, dass es auch ohne Passwort rechts in der Leiste möglich ist die Fänge und Bilder anzuschauen. Ich weiß nicht ob das so gewollt ist, evtl müsstest das nochmal genauer nachschauen.

- **#13**

Reinhard (*Samstag, 14 Juni 2014 14:30*)

Hei Florian,

Ich hab jetzt wieder etwas an der Seite rumgebastelt. Ich glaub auch, das die aktuellen Infos hier im passwort geschützten Bereich am besten aufgehoben sind.

- **#14**

Dieter und Kerstin (*Mittwoch, 18 Juni 2014 17:39*)

Glückwunsch an Alle. Endlich sind die großen Seelachse da und werden auch gefangen. Auch nach Fure ein Petri Heil.

Wir hoffen das es jetzt noch so weitergeht. Viel Glück und schönen Urlaub an Alle.
MvG Dieter und Kerstin

- **#15**

[Florian Seehuber](#) (*Donnerstag, 19 Juni 2014 11:32*)

Boah mach kein Scheiß und lass die Köhler im Fjord :) Das wär ein Traum wenn die in 3 Wochen auch noch da wären.

Petri an die Fänger, gibt wohl nichts schöneres als Storsei angeln am leichten Gerät. Und das Beste an dem Fisch ist, man kann ihn endlich mal zurück setzen, nicht wie die blöden Seehechte.

- **#16**

Klaus Dorwald (*Donnerstag, 19 Juni 2014 18:02*)

Ich halt's nicht mehr aus...noch acht Wochen...bin gespannt wie Sehne, was dann so im Fjord ist...

- **#17**

Klaus Dorwald (*Mittwoch, 25 Juni 2014 12:19*)

Ein Steinbeißer an der Tanke? Mein Traumfisch...und nu isser wech...jammer...

- **#18**

[Reinhard Seggewiss](#) (*Mittwoch, 25 Juni 2014 14:37*)

Alles wird gut, Klaus.
Das war doch nur das Steini-Männchen. Das Weibchen wartet schon auf dich . .
.hehehe

- **#19**

Jürgen Krapf (*Mittwoch, 25 Juni 2014 19:45*)

Steinbeißer hab ich auch noch nicht im Dalsfjord gefangen..... und das an der Tanke
unglaublich.

Klaus, 8 Wochen das schaffst du.... ich hab noch über 15 Wochen heul und letztes Jahr
ging Norge leider nicht!

- **#20**

Klaus Dorwald (*Donnerstag, 03 Juli 2014 13:43*)

Die tun mir echt voll leid, diese Kajakangler...36 Meerforellen...ein hartes Los... ;-))

- **#21**

[Peter Müller](#) (*Donnerstag, 03 Juli 2014 23:16*)

Na herzlichen Glückwunsch zu den großen Köhlern! Waren zur Makrelenschwämme
da. Haben trotzdem gute Fische gefangen. Wir hatten unseren Spaß! Wir freuen uns
schon auf nächstes Jahr!!

- **#22**

Jens Wriedt (*Freitag, 04 Juli 2014 00:01*)

Hallo Reinhard,

das Du den Flashplayer für Deine Seiten verwendest ist ungünstig, da er unter Android
nicht läuft. Höchstens mit ein paar Tricks, die aber der Normaluser nicht kennt.

Gruß Jens

- **#23**

[Uschi Sütterlin](#) (*Freitag, 04 Juli 2014*)

Hallo Rerinhart, hallo zusammen,

seit Anfang des Jahres kribbelt es uns in den Fingern, unser 1. Norwegenurlaub wurde
gebucht. Naja, nicht ganz der erste, wir waren schon mal vor Jahrzehnten in
Norwegen. Nun sind es noch knapp 2 Wochen bis dahin.

Und wenn wir das hier so alles lesen, Fisch satt, dann können wir es manchmal gar
nicht glauben und hoffen, dass auch wir noch den ein oder anderen Fisch an die Angel
bekommen. Lasst uns also auch noch ein paar Fische übrig.

Großes Kompliment an Dich Reinhard, wie interessant Du immer Deine Berichte schreibst.

Wir freuen uns schon mächtig auf unseren Urlaub.

Liebe Grüße aus dem Schwarzwald

Uschi und Axel

- **#24**

Klaus Dorwald (*Freitag, 04 Juli 2014 10:56*)

Zur Zeit etwas Regen? Macht nix, ich hab' da anderes erlebt... ;-)

- **#25**

Kilian Reimann (*Sonntag, 06 Juli 2014 16:06*)

Hallo Reinhard,

kleine Frage :D:

Kann man den Hansen Stripper auch bei dir vor Ort im Shop erwerben?

Ist bei uns gar nicht so einfach erhältlich =p

Viele Grüße

Familie Reimann

- **#26**

Klaus Dorwald (*Montag, 07 Juli 2014 10:58*)

Es ist schon erstaunlich, wie sich die Fische quasi die Türklinke in die Hand geben - der eine kommt, der andere geht. Bin gespannt, was sich Mitte August da so rumtreibt! Diesen silbernen Stripper-Memo-Killer habe ich noch nie gesehen, geschweige denn benutzt...

- **#27**

Reinhard (*Montag, 07 Juli 2014 11:58*)

Hallo Kilian,

Ich komme hier in Norge nur schlecht an die Teile ran. Die Kajakangler hatten die Stripper selbst aus D mitgebracht. Versuch am besten, die Dinger selbst zu besorgen.

- **#28**

Kilian Reimann (*Montag, 07 Juli 2014 16:49*)

Alles klar!

Danke für die Rückmeldung.
Ich versuche mal noch irgendwie an die Dinger ranzukommen.

Wünsche allen noch schöne Fänge und man sieht sich nächste Woche!

Bis dahin Petri Heil

Kilian

- **#29**

Inge Vinzenz (*Donnerstag, 10 Juli 2014 13:40*)

Reinhard

AUFHÖREN!!!! sonst krieg ich einen kolaps Ihr fangt den ganzen Fjord leer und für uns ist nichts mehr da.

Heb mir unbedingt ein Paar Seelachse auf den letztes Jahr waren um diese Zeit keine mehr zu erwischen.

Du denkst auch dran im falle das jemand absagt und eine WG. früher frei wird das wir gene ein paar Tage früher

kommen würden. Wir würden am liebsten nächste Woche schon kommen bei diesen Fängen wird mir ganz Schummerig.

Petri Heil für Deine Gäste die momentan anwesend sind

Lg.Inge

- **#30**

Klaus Dorwald (*Montag, 21 Juli 2014 09:14*)

Das Video ist super! Ester sollte Dich öfter begleiten...

Hoffentlich sind die Köhler in vier Wochen noch da. Geschmacklich einer meiner Lieblingsfische. Gibt's was Neues von der Lachsfront?

- **#31**

Werner Schlatt (*Montag, 21 Juli 2014 09:32*)

Reinhardt cooles Filmchen:)freu mich auf nächstes Mal dann aber länger als nur 1 Woche.Ist einfach zu kurz und der Fjord zu schön.lg Werner

- **#32**

Seele (*Montag, 21 Juli 2014 19:48*)

Wir haben es öfter auf lachs versucht, hauptsächlich geworfen, aber das war ne Nullnummer. Da ich auch viel den Fjord und andre Angler beobachtet habe, konnte ich auch da bei niemandem Fänge erkennen. Ab und an kann man aber mal einen Lachs springen sehen.

Brauchst du aber nach den Köhlerdrills eh nicht mehr, nach 3 Tage fällt dir der Arm ab wenn es richtig machst :-)

- **#33**

Klaus Dorwald (*Dienstag, 22 Juli 2014 20:44*)

Hallo Florian! Das mit den abfallenden Armen nehme ich billigend in Kauf... ;-)

- **#34**

[Peter Müller](#) (*Mittwoch, 23 Juli 2014 18:52*)

Hallo Reinhard! Das letzte Video hast Du aber nicht in Norge gedreht! Im Hintergrund der Zuckerhut ,Du braungebrannt! Dann noch auf auf einem Brett Fische fangen? Hauptsache ,Du hattest deinen Spa8! Mach weiter soo! Grüße an alle in Bygstad von Peter u. Ramona

- **#35**

Klaus Dorwald (*Donnerstag, 24 Juli 2014 09:04*)

Oh man, das ist ja echt schlimm mit der Köhler-Plage...ich will da auch hin...noch drei Wochen... :-(

- **#36**

Reinhard (*Sonntag, 27 Juli 2014 12:25*)

hahaha Zuckerhut und braungebrannt. . . nich weitersagen: die Videos und die Fischbilder sind alle fotogeschoppt und gefäikt. . . :) hej big bender hehehe - nicht das Lasse mit dem Lasso kommt. .
beste Grüsse auch an Ramona

@Klaus setz dich mal schnell in den Flieger dann kannst du wenigstens ein paar Drills "trockenen Fusses" geniessen . .

Ne im Ernst, ich wünsch dir bestes Wetter und dass die Fänge so bleiben, wenn du hier bist - möge der Regengott dir diesmal gut gesonnen sein.

- **#37**

[Wolf](#) (*Mittwoch, 30 Juli 2014 13:03*)

vielen Dank für den Service, der Antiterrorstress auf der Fähre Bergen Hirtshals war filmreif, der Anhänger mit dem Dalsfjordfisch ohne Zugfahrzeug war "oberverdächtig" - die 3 Anglerinnen Margit, Franziska und Barbara ärgern sich, dass Ihre Trophäenfische im Ganzen nicht in unsere sehr großen Kühlboxen passten und die Meter Fische nicht im Triumphzug gefroren durch das Dorf getragen werden können - Dank dem tatkräftigen, unkomplizierten Einsatz von Reinhard, Esther, Ute und besonders Olav - war der Urlaub am Dalsfjord erfolgreich und unvergesslich trotz

KFZtechn. K.O viele herzliche Grüße und bleibt gesund auch nach Euskirchen, Halle, Aschersleben und Wismar von Wolf

- **#38**

Reinhard (*Mittwoch, 30 Juli 2014 14:09*)

Jo das mit dem "terrorverdächtigen" Henger hatte ich auch schon geahnt, als ich ihn eingeeckelt hatte. Es wurden sofort 4 Stäbe mit rot-weißem Flatterband drumherum aufgestellt. Ich schätze mal, es lag auch an meinem "Unschuldsblick" dass sie ihn dann doch befördert haben. hehehe

Schön, dass ihr alle gut angekommen seid und beste Grüsse an dich und natürlich Margit, Franziska und Barbara :)

- **#39**

Kilian (*Donnerstag, 31 Juli 2014 21:59*)

Hallo zusammen,

wir hatten mal wieder zwei wundervolle Wochen am Dalsfjord mit schönem Wetter bzw. karibischem Wetter und super guten Fischen.

Der krönende Abschluss war der Seelachs mit einer Länge von 117 Zentimetern am letzten Angeltag. Das war einfach Wahnsinn.

Für uns steht fest, dass wir auf alle Fälle wiederkommen.

Die Zeit mit Reinhard und unseren Angelfreunden in den zwei Wochen war einfach zu schön.

Wir wünschen den Gästen, die derzeit vor Ort sind und den noch kommenden Gästen ebenfalls tolles Wetter und tolle Fische.

Mit dem Seehecht klappt es bei uns bestimmt nächstes Jahr.
Wie sagt man immer so schön: Alle guten Dinge sind drei!!!

Mit freundlichen Grüßen an alle verbleibt

Familie Reimann

- **#40**

Klaus Dorwald (*Montag, 04 August 2014 07:46*)

Nun gut, dann eben keine oder zumindest weniger Seelachse...die haben bloß Angst vor uns...nur deshalb fliehen sie aus dem Fjord... ;-)

- **#41**

[Peter Müller](#) (Donnerstag, 07 August 2014 21:49)

Hallo Reinhard!Endlich hast Du den 3D-Hering ausprobiert!Bin froh,das Du damit gut gefangen hast!Hab schon gedacht,der taugt nichts!Weiß jetzt ,was ich nächstes Jahr mitbringe!Dann fange ich vielleicht meinen Butt!Viel Spaß noch damit!Viele Grüße an alle in Bygstad von Peter u: Ramona

- #42

Reinhard (Freitag, 08 August 2014 06:28)

Hei Ramona & Peter

nochmals besten Dank für den 3D-Hering. Ich werde mir ein paar davon zum Eigenverbrauch organisieren.

Ich hab ihn übrigens durch den obenstehenden Zweithaken auch über hängerträchtigen Grund gefischt und nicht verloren - während Olli einen Røyberjig am Meeresboden einrastete.

- #43

Klaus Dorwald (Freitag, 08 August 2014 09:11)

Für mich wird es jetzt zeitlich zu eng :-), solch Herring-Teile im Netz zu besorgen. Reinhard, falls Du eine Quelle aufgetan hast, nimm doch bitte 2 Stück für mich mit... ;-)

Roybers habe ich auch ein paar, bin damit aber noch nicht wirklich erfolgreich gewesen.

- #44

Vitali Ekhardt (Freitag, 08 August 2014 09:24)

Hallo Reinhard,

den Savage Gear 3D Hering habe ich bei Ebay gefunden. Stolzer Preis... muss ich sagen. Aber wenn's fängt... why not ;) Wie schwer und welche Größe habt ihr benutzt?

Eine Frage zu deiner Montage mit dem Drahtseitenarm:

Kannst Du bitte bei der Gelegenheit einige Bilder davon einstellen? Die Abstände wäre auch sehr interessant.

Ich würde die hier (in Deutschland) schon mal nachbauen bzw. die Teile schon mal zusammensuchen.

Danke Dir und weiterhin Dicke Fische!

Bis bald Vitali

- #45

[Inge Vinzenz](#) (Freitag, 08 August 2014 13:28)

Hi Reinhard

ich hbe hering und in Motoroil und silber blau von Roy polanski ca.25cm gew.300gr.
meist Du die gehen auch oder soll ich doch lieber von den von dir vorgeschlagenen
gufis besorgen wie gross und schwer sind diese. LG. Inge

- **#46**

[Reinhard Seggewiss](#) (Samstag, 09 August 2014 15:30)

Heisann

@Klaus

Ich hab noch keine Quelle, aber ich werd versuchen, welche dazuhaben wenn du kommst.

@vitali

Ok, ich werd die Tage eine Montage knipsen und vergrößerbar hier einstellen.

@Inge

Ich werd sie wiegen, aber vom Gefühl her so um 150gr schwer. Ich glaub, ich würd mir an deiner Stelle die graue Waffe noch besorgen. . . oder vielleicht find ich aber noch jemand, der mir dann 20-30 Stück mitbringt - dann bekommst du natürlich welche davon.

schönes Wochenende Euch allen !

Reinhard

- **#47**

[Ramona](#) (Samstag, 09 August 2014 21:07)

Bist Du verrückt?Kann ich Peter garnicht erzählen,das Du ihm die ganzen Butts wegfängst!

- **#48**

Gunnarli (Samstag, 09 August 2014 22:26)

Hallo Reinhard,

ich habe den Savage Gear auf einer Seite gefunden (<http://www.angeln-shop.de/>). Welche Größe hast Du denn da benutzt ? Nach den Bildern würde ich auf 19 bzw. 25 cm tippen, das Muster wird wohl Bleeding Coalfish sein. Mit knapp 23 Euro scheint man dabei zu sein. Wie oft kann man den wohl verwenden ?

Gruß

Gunnar

- **#49**

Vitali (*Samstag, 09 August 2014 22:47*)

Eine Kveite an'er Tanke... ich werd' bekloppt

Genial Reinhard, ich hoffe du hast den "kleinen" schwimmen lassen?
Deeeeenn... bald kommt die "Mutti", den "kleenen" abholen. Dann is Rock n Roll
angesagt! :)

PS: pass auf! Der Klaus könnte die Mutti schneller zum Last Dance überreden! :)
Old Germany ist heiß drauf!

- **#50**

Bert (*Sonntag, 10 August 2014 01:18*)

Die graue Waffe ist 300 gr.und 25 cm von Savage Gear 3D Herring Bleeding Coalfish
ist nicht billig nicht unter 21 Euronen zu haben! Dann kauft mal schön ich hab sie
schon grins. Gruß aus Köln

- **#51**

Klaus Dorwald (*Sonntag, 10 August 2014 08:19*)

Wow! Petri Heil zum Tankenbutt!

- **#52**

Jürgen Krapf (*Sonntag, 10 August 2014 16:44*)

Moin, Moin, aus old North Germany!

Ich glaube ich habe was kreischen gehört, bilde ich mir zumindest ein.

Man, man, man was für ein schöner Fisch Reinhard, Glückwunsch.

Hoffe auch mal einen Platten Landen zu können - aber wenn man nur einmal im Jahr
nach Norge kommt und letztes Jahr leider nicht - wird das schwer. 9 Wochen noch,
dann darf ich den Dalsfjord endlich wieder beangeln.

Vielen Dank für deine super Berichte Reinhard, das verkürzt die Zeit vor dem Urlaub
ungemein auch wenn es schwer fällt!

Beste Grüße

Jürgen

- **#53**

Klaus Dorwald (*Montag, 11 August 2014 09:28*)

Das hört sich ja fischmäßig super an, jetzt wo es nur noch vier Tage bis zur Abfahrt
sind! :-)) YR.NO zeigt zwar in meiner Woche wieder mal Regen an :-(, aber keine
Ummengen wie die letzten beiden Male. Wird schon gehen...

- **#54**

Inge Vinzenz (Sonntag, 17 August 2014 13:36)

hi Reinhard! ab jetzt wirst Du das Angeln auf Butt einstellen den ich habe jetzt alle Geheimwaffen geordert damit wir den verbliebenen Butt und eventuel den einen oder anderen Lachs erwischen . Klaus ist gut angekommen wie ich gelesen habe schöne Grüße an Ihn hoffentlich bekommt er bald schönes Wetter .Rüdiger ist zur Zeit im Krankenhaus Ihm ist wieder einmal der Stress über den Kopf gewachsen das haben wir regelmäßig in der Hauptsaison da klappt er zusammen aber bis zu unserem Urlaub ist er wieder O.K. Reinhad kannst Du uns einen Camping platz ca 2Std. mit dem Wohnmobil von Larvik entfernt Reservieren vom Mitwoch 24.9. für eine Nacht. Vielen Dank und liebe Grüße an Deine Familie und an Olav
Inge und Anhang
Viele grüße an die Familie und Olaf

- **#55**

Reinhard (Montag, 18 August 2014 11:59)

Hei Inge

Erstmal beste Grüsse und schnelle Genesung an Rüdiger. Er soll mal öfter angeln gehn, dann klappt er nicht mehr sooo oft zusammen. Ich weiss, er hat viel um die Ohrn, aber ne Dose Bier, Zigrette und ab und zu ein paar Wurf mit der Spinnrute werden ihm sicher gut tun. . .

Du kannst ja fast überall auch einfach so im Wohnmobil übernachten. Aber ich hab auch einen Link, wenn ihr auf einen Campingplatz möchtet:

<http://www.camping.no/de/kart/>

Wenn ihr die andere Strecke über die E16 fahrt, könntet ihr z.B. hier mit dem Wohnmobil oder in einer Hytte übernachten:

<http://www.buttingsrud.com/index.php?id=59>

Auf der normalen Strecke kommt ihr auch durch Gol. Da gibt es 2 Campingplätze.

Sag mal Bescheid, ob oder was ich reservieren soll.

beste Grüsse

Reinhard & family

- **#56**

Klaus Dorwald (Dienstag, 26 August 2014 16:01)

Da habe ich mich ja gerade rechtzeitig vom Acker gemacht. Zwar ist jetzt mehr Sonne - aber da ist mir mehr Fisch doch lieber. Die Woche war wieder super, auch wenn ein paar Regenschauer niedergingen. Von den erlaubten 45kg haben wir 55kg mitgenommen, weil Frank sich beim Filetwiegen nicht mit der Waage anfreunden konnte. :-))

Wir haben auch schon gemerkt, dass es ab Donnerstag anspruchsvoller wurde, die Fische zu finden und dass die Makrelen nicht mehr überall stehen. Fischsignale auf dem Echolot waren trotzdem reichlich vorhanden; manchmal wollen sie eben einfach nicht. Und ganz wichtig: wer beratungsresistent ist, fängt weniger - der Dalsfjord ist eben kein Forellenspuff.

Ich freue mich auf das nächste Mal!

- **#57**

Dieter (*Samstag, 30 August 2014 07:51*)

na das ist doch schon ganz Ordentlich für eine Woche.

das mit dem beratungsressistent haben wir auch mehrfach beobachten können. Viele Angler sagen nur ja ja und hören einfach nicht zu wenn Reinhard Ihnen Tipps gibt oder angeln dann doch wie immer.....

Wir sind der festen Überzeugung das der Dalsfjord noch viele Überraschungen für uns bereithält.

MvG Dieter und Kerstin

- **#58**

Klaus Dorwald (*Freitag, 12 September 2014 09:04*)

Schöne Sache mit den Reiseberichten! Ich habe immer live im Forum berichte und habe somit leider keinen Bericht, den man als Datei hochladen könnte. :-)

- **#59**

Reinhard Seggewiss (*Freitag, 12 September 2014 12:31*)

Klaus, nimm dir mal irgendwann die Zeit und pack doch`n Bericht auf word oder pdf . . . du weisst doch wie gut es bei Olav schmeckt . . . son Meeresbuffetschlemmeressen für ne halbe Stund Arbeit ist doch ok . . .)

- **#60**

Klaus Dorwald (*Samstag, 13 September 2014 08:14*)

Reinhard, woher weißt Du, dass ich bestechlich bin? ;-)

- **#61**

Joachim (*Samstag, 13 September 2014 08:43*)

Hallo in die Rund.Ich bedanke mich auch im Namen meiner Mitreisenden Peter-Birgit-Franzl und Bernhard für die schöne Zeit am Hexenkessel.Dieser wurde seinen Namen gerecht da es in den ersten zwei Tagen wirklich verhext war und wir nicht einen guten Fisch fingen.Doch dann kam Alles anders und drei von uns fingen ihren besten Fisch nach insgesamt 17 Mal Norwegen an einen einzigen Tag.Da landete ein Dorsch 1,08m-Sehlachs 1,10m-Steinköhler 1,00m in unsere Wanne.Ein guter Köder war

ein Schwarzer Gummi Aal. Wir fingen in der Woche noch so viele Sehlachse das wir aufhörten und noch zum Brigsdal Gletscher fuhren was wir unbedingt jeden empfehlen möchten. Die Wohnung-das Boot-die Fische-Betreuung-Natur-Wetter-Herzlichkeit und der Servies von Reinhard und Ute war für uns grund genug schon in Bygstadt neu zu buchen für nächstes Jahr. Auch Olaf möchten wir danken für seine Hilfsbereitschaft und guten Servies und dem schönen Abend in seiner Tönna.

- **#62**

Klaus Dorwald (*Montag, 22 September 2014 15:09*)

Als wir im August da waren, wurde auch kaum Pollack gefangen, auch dann nicht, als die Köhlerschwemme nachließ. An den Pollackwänden hatten wir mit "Ruhe im Boot und von weit weg gegen die Felsen werfen" keinen Erfolg, aber als ich mit dem Boot dicht am Felsen den kleinen Gummifisch nur zum Boden fallen ließ und dann Köhlermäßig hochkurbelte, bissen an einem Tag zwei schöne 75er Pollacks. Es ist immer anders als man denkt... ;-)

- **#63**

Reinhard (*Montag, 22 September 2014 18:52*)

Möcht mich zwischendurch bei Euch herzlich bedanken, für Eure Kommentare und Berichte. Diese beiden Passwortgeschützten Bereiche werden doch sehr gut angenommen, dies ist auch an den täglich verhältnismässig hohen Klickzahlen ersichtlich. LG Reinhard

- **#64**

Klaus Dorwald (*Sonntag, 28 September 2014 11:47*)

Moin zusammen! Geht es nur mir so oder werden hier und da ein paar Zeilen nicht angezeigt und bleiben schwarz (z.B. mein letzter Post)? Da hakt die Technik... Schade, dass das Wetter zur Zeit so mies ist. Ich kann mitfühlen - so war es für und im letzten Oktober. Aber wie sagt man: nach dem Regen kommt der Sonnenschein! ;-)

- **#65**

[Reinhard Seggewiss](#) (*Sonntag, 28 September 2014 16:42*)

Hei Klaus,
Dein letztes posting wird mir komplett angezeigt.
hier nochmal die Kopie:

Klaus Dorwald (*Montag, 22 September 2014 15:09*)

Als wir im August da waren, wurde auch kaum Pollack gefangen, auch dann nicht, als die Köhlerschwemme nachließ. An den Pollackwänden hatten wir mit "Ruhe im Boot

und von weit weg gegen die Felsen werfen" keinen Erfolg, aber als ich mit dem Boot dicht am Felsen den kleinen Gummifisch nur zum Boden fallen ließ und dann Köhlermäßig hochkurbelte, bissen an einem Tag zwei schöne 75er Pollacks. Es ist immer anders als man denkt... ;-)

Oder hattest du noch mehr als das geschrieben?

Ja Klaus, das Wetter soll nun auch endlich was besser werden. Ein paar Sonnenstrahlen konnte ich grad auch schon sichten.

- **#66**

Klaus Dorwald (*Sonntag, 28 September 2014 18:02*)

Nee, genau das hatte ich geschrieben. Es ist nur leider so, dass nicht alle Browser alle Inhalte gleich darstellen. Ich schreib Dir grad 'ne Mail dazu...

- **#67**

Jürgen Krapf (*Samstag, 18 Oktober 2014 16:41*)

So, endlich mal wieder am Dalsfjord! Gestern Abend um 17:30 Uhr hier angekommen und wie immer herzlich von Reinhard empfangen. Die letzten Sonnenstrahlen haben wir noch mitgenommen, doch heute schlägt das Wetter um und es "Kübelt" aus allen Rohren. Unsere erste Ausfahrt - nicht zur besten Angelzeit, wir wollten erst einmal ausschlafen - brachte trotzdem einige Wittlinge, Makrelen und Seehechte. Emy unsere Enkeltochter hatte eine richtig krumme Route, leider war es nur ein gar nicht so kleiner Rochen. Egal ob es nun "schüttet" wir werden die Woche genießen!!! Silvia, Emy und Jürgen

- **#68**

Dieter und Kerstin (*Montag, 10 November 2014 19:48*)

Herzlichen Glückwunsch an die drei Gewinner. Besonders über Manuelas 2. Platz sind wir erfreut. MvG Dieter und Kerstin

- **#69**

[Inge Vinzenz](#) (*Sonntag, 01 Februar 2015 10:23*)

Hi Reinhard

ist aber auch Zeit geworden das wieder etwas neues vom Dalsfjord zu hören ist ,ich gucke jeden Tag und Heute endlich wieder was von Fischen zu hören. Ich habe letzte Woche die Fähre gebucht wir kommen am 9.4. mit der Bergenfähre. Hast Du mit Rüdiger schon gesprochen wegen der E-Rolle? Wenn wir etwas mitbringen sollen meldet euch. Ach ja halte die Köhler im Fjord damit für uns welche da sind. Wir freuen uns schon riesig.

bis bald grüße an Ute und Kinder

Inge

- **#70**

Jens (*Samstag, 07 Februar 2015 15:08*)

Hallo Reinhard,

endlich berichtest du mal wieder. Gratulation zu den Dorschen!

Aber mal eine Frage: Wie sieht es in den Sommermonaten mit Mücken am Dalsfjord aus, sind sie eine Plage?

LG Jens (Gänsejunge)

- **#71**

Reinhard (*Sonntag, 08 Februar 2015 23:30*)

Jens, auch wenn es merkwürdig klingt . . . aber ich kann mich nicht daran erinnern, jemals eine Mücke hier gesehen zu haben. Vereinzelt hast du hier und da mal ein paar von den Schnaken und manchmal ein paar kleine Fliegen die etwas rumpieksen. Aber dafür brauchst kein Mückenspray.

- **#72**

klaus (*Montag, 09 Februar 2015 13:49*)

Schöne Dorsche, Reinhard! Das Kribbeln ist wieder da...

Jetzt, wo Du's sagst: ich hab' am Dalsfjord auch noch nie irgendein mückenähnlichen Objekt gesehen.

- **#73**

Jürgen Krapf (*Mittwoch, 11 Februar 2015 20:00*)

Hej Reinhard,
hoffe dir und deiner Familie geht es gut. Wie ich sehe hast du ordentlich Dorsch gefangen, also geht es dir gut

- **#74**

Dieter und Kerstin (*Sonntag, 22 Februar 2015 16:00*)

Einen schönen Tag nach Bygstad,
na Reinhard das geht ja gut los dieses Jahr.Den blöden Virus habt Ihr hoffentlich besiegt und es geht Euch wieder besser.Beim Anblick solcher Meerforellen bricht hier aber auch gleich der berühmte Norgevirus aus.Endlich geht es wieder los.....
LG an Ute und Olaf

- **#75**

[Inge Vinzenz](#) (Montag, 23 Februar 2015 12:45)

Hi Reinhard

Schön das ihr wieder Gesund zu Hause angekommen seid.Nur schade das euer Urlaub so scheiße verlaufen ist.

Rüdiger hat Dir ja schon berichtet das er im Krankenhaus liegt aber wie es scheint ist er noch ganz gimpflich davon gekommen.Nachdem du ja jetzt ausgeruht bist werden wir jetzt hoffentlich öfter auf dem laufenden gehalten damit wir richtig auf den Urlaub bei euch eingestellt sind .es sind nur noch 6 Wochen bis dahin.Denk daran mir eine Liste zu schicken was ihr alles haben wollt.,und denk an die Schnur und so weiter zu bestellen Du kannst das zu mir schickken lassen oder zu Rüdiger das ist egal.

So das wars für heute viele Grüße an Ute und die Kinder
inge und Adolf

- #76

[Reinhard Seggewiss](#) (Montag, 23 Februar 2015 15:19)

Achtung, Achtung ! dies ist ein Aufruf an Alle !

Freut Euch alle auf die kommende Saison und nehmt ruhig etwas Baldrian ein, wenn es zu sehr in den Fingern kribbelt . . hehehe :)

Ich wünsche Euch, dass Ihr die Wartezeit unbeschadet übersteht und einen perfekten Urlaub hier am Hexenkessel haben werdet.

- #77

Harry (Dienstag, 05 Mai 2015 09:47)

Hallo Reinhard,

nachdem wir jetzt schon über eine Woche wieder zu Hause sind, muss auch ich mich mal melden. Danke. Es war für mich ein sehr schönen Aufenthalt im Dalsfjord. Ich hoffe nur, dass es mal wieder passt und ich wieder kommen kann. Das Wetter zwar durchwachsen, was solls, trotzdem war es schön. Die Beissfreudigkeit der Fische nicht auf hohem Niveau, aber mit Ausdauer haben wir trotzdem noch einige überlistet.

Danke auch nochmals für Deine Hilfe bei unserem Gepäck (auch nen extra Gruß an Hanna und Esther für Ihre Dolmetscherhilfe und die Extrafahrt mit Esther). Dir und Deinen Gästen im Camp viel Petri Heil.

Harry

- #78

Sascha (Sonntag, 17 Mai 2015 12:09)

Hallo Reinhard, Ute und alle Gäste

Wir Sascha, Henrik und Torsten sind nach einer traumhaften April-Woche in Bygstadt nun wieder am Pläne schmieden für den nächsten Trip. Erst kurz vor unserer Abreise hat es bei uns mit den Fängen geklappt. Es wurde uns leider zu spät klar wie wichtig es ist Reinhard's Tipps zu beherzigen und auch wirklich umzusetzen. Allein 5 Pollacks zwischen 90 bis 105 cm fingen wir am letzten Vormittag. Einige Gäste fingen kaum

Fisch weil sie von ihrer eigenen Strategie nicht abweichen und glaubten die Fjordangelei wäre die gleiche wie die Meeresangelei. Das ist ein riesen Irrtum. Die Zusammensetzung der Ruten mit bunten Getüddel und zu dicken Schnüren und zu leichtem Blei kann nicht funktionieren. Es wurde als Köder dann auch trotz Abratens Köhler und Dorsch verwendet. Einige Gäste kommen nur mit Meeresruten und Multirolle und schwere Pilker. Andere haben schwere 50 kg Meereswirbel vor einem 10 gramm Spinner geschaltet und verkünden das kein Fisch im Fjord ist. Doch die meisten Gäste wie wir selber auch schliefen immer zu lange denn Morgenstund hat wirklich Gold im Mund. Reinhard wies uns in die hohe Kunst des Polackangelns ein und sofort stellte sich der Erfolg ein. Das gleiche macht er wenn er Zeit hat auch mit anderen Gästen. Jedesmal wurde genau dann wenn er mit rausfuhr immer sofort gefangen. Dann will jeder mit ihm rausfahren was aber nicht geht. Und täglich dann das gleiche Spiel wenn wieder der erste Angler verkündet das kein Fisch im Fjord ist da andere auch nichts fangen. Reinhard's Nerven können nur aus Drahtseilen bestehen anders kann ichs mir nicht vorstellen. Wir sehen uns bald wieder und wir freuen uns drauf.

- **#79**

Hans-Jürgen (*Dienstag, 19 Mai 2015 22:51*)

Hallo Reinhard,
wenn möglich bitte die Reihenfolge der Beiträge ändern. Neu oben und alt zum Schluss.
Genauso mit den aktuellen Fängen auf der rechten Seite.
Wer dann mehr lesen will scrollt sowieso nach unten.

Gruß und bis nächste Woche

- **#80**

Bert (*Mittwoch, 20 Mai 2015 02:03*)

hallo Reinhard erstmal zu dem schönen Leng gratulieren muß
ich hoffe das es nicht der letzte war von der Größe, zwinker lass
noch einen für mich drin, hoffe das in 5 Wochen auch der Leng noch geht. Dat hälste
ja fast nit mehr us bei der schönen Fänge !
Gruß aus Köln
Bert

- **#81**

Barschandy (*Freitag, 05 Juni 2015 23:21*)

Moin Moin, Schöne Fänge bei Euch, Andrea & Frank und endlich mal kein Regen. Ein Petri zum Urlaubsende und kommt gut Heim. Gruß Petra und Andy

- **#82**

Markus Schmitz (*Freitag, 19 Juni 2015 13:03*)

Super gemacht Reinhard. Nu kann man das ganze auch aus der Fischperspektive betrachten. Also echt mal Hut ab was ihr euch für ne mühe gebt. :) :) :) ;)

- **#83**

[Fisherbernd](#) (*Samstag, 27 Juni 2015 23:11*)

Hallo Reinhard,

wir liegen zu 4. "auf der Lauer" und freuen uns schon unbändig auf die Tage (ab 26.08.2015) bei Dir. Deine tolle Seite ist eine riesige Hilfe, sich zweckmäßig vorzubereiten.

Vermutlich wird der "Teich" noch ein wenig wärmer werden, was dann die Makarallele und damit auch den Rest der der davon lebenden Räuber zahlreicher in den Fjord bringen wird. Wir bauen darauf.

Beste Grüße aus Sachsen von
Fisherbernd

- **#84**

[Dieter und Kerstin](#) (*Sonntag, 28 Juni 2015 07:13*)

Einen schönen guten Morgen nach Bygstad.

bei den ganzen Fotos von glücklichen Anglern fällt es einem wirklich nicht leicht die Zeit bis zum Urlaub ruhig zu überstehen. Ein dickes Petri Heil zu den guten Fängen. Das Wetter sieht ja für die nächsten Tage auch endlich mal „Sommerlich“, aus und lässt auf den Einzug der Makrelen und Köhler hoffen.....aber dann gibt es bestimmt noch mehr von diesen Fotos.....

Ach so Reinhard, Du kannst ruhig mit den Montagen weitermachen.....
MvG Dieter und Kerstin

- **#85**

[Dieter](#) (*Mittwoch, 08 Juli 2015 16:37*)

das ist doch ein Knurrhahn, oder etwa nicht ?

Die laufen doch auch auf Ihren Flossenstrahlen vorwärts.

Oder willst Du uns nur bisschen veräppeln...he

MvG Dieter

- **#86**

Reinhard (*Donnerstag, 09 Juli 2015 21:46*)

Dieter du hast Recht. Muss ein Knurrhahn ein. Aber kannst mir glauben, ich wusste nicht dass die Teile auf dem Boden rumlaufen. :)

- **#87**

[Dieter und Kerstin](#) (*Sonntag, 12 Juli 2015 09:42*)

na dann steht es in Puncto Tipps geben ja nur noch 100:1 für Dich....he he
Dieses Jahr scheint ja ein Lachsjahr bei Euch zu sein,jedenfalls was die Menge
betrifft.

Noch immer ca.2 Monate bis es endlich losgeht.....

Liebe Grüße an Alle

- **#88**

Inge Vinzenz (Sonntag, 26 Juli 2015 13:51)

Hi Reinhard

bei uns sieht es ein bischen besser aus also hoffen das es klappt .Die Köhler kommen
dieses Jahr später hab ich mit denen so abgemacht damit sie dann gemeinsam mit uns
da sind.Rüdiger erstickt zur Zeit in Arbeit und denkt sowieso nur noch an norwegen
Angeln und Lach Lachs Lachs also halt die Daumen das sich dem Adolf sein Knie gut
bessert dann sind wir nicht zu halten .

liebe Grüße an Ute und Kinder sowie an Olav

- **#89**

Florian (Dienstag, 28 Juli 2015 15:50)

Hey Inge,

das mit den Köhlern habe ich auch ausgemacht, die treffen so gegen Mitte/Ende
September erst ein ;)

Wir sehen uns dieses Jahr sogar 2 Mal, wir werden in eurer letzten Woche anreisen.
Bitte richte Rüdiger aus, er soll mich doch dringends wegen seiner Angel
kontaktieren. Er antwortet nicht auf Mails.

Richte also schon mal die Kartoffel her, Reinhard will sicher auch nen Salat ;)

- **#90**

fisherbernd (Freitag, 31 Juli 2015 23:03)

Hallo Reinhardt

nun sind es nur noch 25 Tage, bis unsere Reise in Dein Revier los geht. (Hoffentlich
auch wirklich) alle Hinweise aufgenommen, Drahtseitenarme vom Feinsten und
Seehechtposen in den Farben von Dynamo Dresden sind fabriziert. Wir kommen!

Anmerkung: Ich würde mich sehr gern während unseres Aufenthaltes mal mit Dir über
das Layout Deiner Super-Website unterhalten. Ich bin da für meinen Verein in einem
Redaktionssystem ziemlich eingeschränkt.

Mit besten Grüßen nach Bygstadt

Bernd

- **#91**

Harry (Freitag, 07 August 2015 12:08)

Hallo Inge, hallo Reinhard,
wisst Ihr noch, im April sagte ich, ich komme wieder. Nun im schon diesen Oktober ist es so weit. Mit neuer Hüfte, also "restauriert" starten wir wieder zu Euch. Wir freuen uns schon auf das Wiedersehen. Mal sehen wie es im Oktober fischtechnisch läuft. Bis bald.

Harry

- **#92**

Reinhard (*Freitag, 07 August 2015 22:00*)

Jau Harry freu mich schon, dich und Flo wiederzusehen.
Wolln wa ma hoffen, das deine Hüfte gescheit montiert wurde, und den Pollackdrills standhält. Wenn nicht, dann kenn ich hier einen Knochenpfuscher, der klebt alles wieder zusammen . . . hehehe

- **#93**

Jürgen (*Sonntag, 09 August 2015 19:56*)

Hallo Reinhard, wir konnten am Samstag ja nicht mehr Schnacken, da das Sandmännchen dich am Freitag wohl voll erwischt hatte hi, Hi ;-)
Das Wetter hatte es nicht ganz gut in der letzten Woche mit uns gemeint, aber Angeln ging natürlich trotzdem. Schade, dass wir die Großköhler um einen Tag verpasst haben, wir hatten trotzdem einiges am "nicht zu dicken Band". Die Woche war trotz widriger Umstände wieder schön, auch dank der netten Nachbarn in der Anlage. Wir melden uns, denn der nächste Aufenthalt bei dir kommt bestimmt.
Beste Grüße aus Lübeck Jürgen und Silvia

- **#94**

Michael (*Donnerstag, 20 August 2015 20:43*)

Hallo Reinhard,
wir ,Markus, Martin und Michael machen uns auf die Reise zu Euch und freuen uns auf 12 erlebnisreiche Tage. Wir hoffen das der Dalsfjord das hält was er verspricht.
Liebe Grüße aus Old Germany.

- **#95**

Michael , Markus , Martin (*Montag, 07 September 2015 05:59*)

Hallo Reinhard,
Wir sind starkt beeindruckt vom Dalsfjord, dank der Tips von dir und Tim haben wir gute Fische gefangen zum filetieren. Wir danken dir für eine super schöne Anlage in einem der besten Angelgebiete in Norwegen.
Besonderen Dank an deine Tochter für das zusammenstellen des Videos vom Lachsfang
Wir Freuen uns jetzt schon auf ein wiedersehen mit dir.

- **#96**

Dieter und Kerstin (Sonntag, 04 Oktober 2015 11:41)

Inge und Rüdiger sind dieses Jahr ja kaum zu bremsen.....ein ganz dickes Petri Heil zu Euren Fischen!!!

- **#97**

jens (Dienstag, 13 Oktober 2015 22:37)

tach auch reinhard
in 2 wochen sind tom und ich dann auch endlich vor ort.
wie läuft die fischrei zur zeit ? wir sind nicht hippelig wir nicht .
eine frage am rande ich habe noch gefrorene makrelen vom sommer ,macht es sinn die als köder mit zu nehmen oder sind noch genug zu fangen?

- **#98**

jens (Mittwoch, 14 Oktober 2015 13:24)

klingt gut reinhard ,die makrelen werden somit als reimport eingepackt .
seehecht ? genau auf den haben wir es abgesehen .
natürlich werden wir es aber auch auf meinen geliebten pollack und die lachse versuchen .
ausrüstung wurde auf dein revier umgestellt und steht bereit.
mefo blinker sowie meine geliebten zander gummis sind auch schon verpackt.
die von dir empfohlenen drahtseitenarme wurden auch schon gebaut ,was mach ich nur mit dem ganzen draht den gab es nämlich nur auf der 100m rolle .
seitenarme für den rest des lebens ;)

- **#99**

Reinhard (Mittwoch, 21 Oktober 2015 08:37)

Jo Jens. Das kann Sinn machen, denn die Makrelen werden nun täglich weniger.

Also die Fischerei läuft bestens. . . Aber nur mit nicht zu dicker Schnur !

Alle Fische sind da, sogar die grossen Köhler sind in Dale unter der Brücke. Aber es sind auch Lachse, Meerforellen und Wolfsbarsche gut zu fangen. Andererseits beisst der grosse Seehecht. Und nicht zu vergessen beissen Blaulengs, Lumbs und Lengs gut. Auch Pollacks sind an den Felswänden. Ach ja und die Schellfische. Aber was willst du als Gast alles machen. . . in ein paar Tagen . .hehehe